Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung

Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein

Band: 50 (1945-1946)

Heft: 14

Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

VOM BÜCHERTISCH

Die Redaktion übernimmt für eingegangene Rezensionsexemplare weder eine Besprechungs- noch Rücksendungsverpflichtung

Kinderbücher, die Freude bringen.

Alois Carigiet und Selina Chönz: Schellen-Ursli. Ein Engadiner Kinderbuch mit 20

siebenfarbigen Bildern. Schweizer-Spiegel-Verlag, Zürich. Geb. Fr. 9.80.

Willi Schohaus schrieb: «Schellen-Ursli ist das beste schweizerische Kinder-Bilderbuch, das mir begegnet ist.» Wir können ihm nur zustimmen; denn sowohl der gewählte Stoff der Erzählung wie auch die einprägsamen Verse in ihrer Eigenwilligkeit, vor allem aber die 20 Bilder von Alois Carigiet sind so herzerfreuend, daß auch der Erwachsene dieses entzückende Buch nicht gleich aus der Hand legen wird, im Gegenteil, es könnte ihm sogar einfallen, das eine oder andere Bild aus dem Buch herauszuholen, einzurahmen und als Wandschmuck zu verwenden. «Schellen-Ursli» ist in jeder Beziehung ein geradezu ideales Kinder-Bilderbuch, das allen Erziehern, seien es Eltern oder Lehrer, herzlich empfohlen werden kann.

Ileana Holmhoe: Urwald-Abenteuer. Aus dem Dänischen übersetzt von Emma von

Spreckeisen. Holbein-Verlag, Basel. Kart. Fr. 6.50.

Wir haben hier ein ganz außergewöhnliches Kinderbuch vor uns, denn ein siebenjähriges, dänisches Mädchen hat sowohl diese Urwaldgeschichte erfunden und aufgeschrieben als auch die köstlichen, buntfarbigen Bilder dazu geschaffen. Die kleine Kopenhagerin erhielt für diese Arbeit an einem Wettbewerb für dänische Kinderbücher den ersten
Preis, nicht ohne Grund, denn diese Geschichte vom bösen Tiger und klugen Elefanten,
wie auch vom kleinen dummen Affen, der den Tiger neckt, ist in seiner Schlichtheit so
bezaubernd, in seinen Einfällen und Gedankengängen so völlig aus dem Kind und für das
Kind geschöpft, daß der Erwachsene staunen muß. Nicht anders steht es mit den Bildern,
die in jeder Einzelheit entzücken, besonders aber Kinder herzlich erfreuen.

Auch dieses Kinderbuch kann warm empfohlen werden.

Zwei sehr hübsche und zudem außerordentlich preiswerte Jugendbücher sind auch bei der Büchergilde Gutenberg herausgekommen:

Das Lumpengesindel, eines der beliebten Märchen der Gebrüder Grimm hat Hans Fischer in seiner ihm eigenen, schwung- und lebensvollen, kindertümlichen und doch hoch künstlerischen Art ganz prächtig illustriert, so daß jedes Kind, aber auch Erwachsene daran ihre helle Freude haben.

Schön und recht eigenartig in der Ausstattung ist auch das Buch von Rudyard Kipling: Wie das Kamel zu seinem Buckel kam, und andere Erzählungen, die alle unterhaltend und belehrend, eigenwillig auch in der Erzählungsart, Kinder wie Erwachsene erfreuen werden. Auch dieses Buch ist von Hans Fischer humorvoll illustriert. Der Preis für Mitglieder der Büchergilde beträgt pro Buch Fr. 4.—, für Nichtmitglieder Fr. 8.50.

Dann soll hier noch auf das reichhaltige, 400 Seiten starke Jahrbuch der Jugend 1946, bearbeitet von Erwin Allemann, herausgegeben von der Büchergilde Gutenberg, Zürich,

hingewiesen werden. Preis für Mitglieder Fr. 6.-..

Das Buch bringt aus allen Gebieten, denen das Interesse unserer Jugend gehört, eine reiche Fülle an Stoff. Spannende Erzählungen, Abenteuer- und Reisegeschichten wechseln mit besinnlichen Berichten aus dem Leben der Arbeit. Es ist für Fröhlichkeit wie auch für Unterhaltung und Freizeitgestaltung aller Art gesorgt. Daneben werden der Jugend Herz und Auge für das Leiden unserer Mitmenschen jenseits der Grenzen geöffnet. Künstler wie Burki, Mumprecht und Jordi haben das Buch reich ausgestattet. Dieses vielseitige Jugendjahrbuch 1946 der Büchergilde Gutenberg, Zürich, das trotz seiner aktuellen Beiträge ein Werk von bleibendem Wert darstellt, macht Jugendlichen wie Erwachsenen Freude.

Junge Pioniere für das Kinderdorf Pestalozzi gesucht!

Im kommenden Mai sollen auf dem Areal in Trogen, wo das Kinderdorf Pestalozzi erstehen wird, ca. 3000 m³ Erdreich ausgehoben und fortgeschafft werden. Damit das Kinderdorf Pestalozzi so rasch wie möglich den Vollwaisen offen steht, werden freiwillige Bauhelfer gesucht. Für die ersten Arbeiten sollten sich für den Monat Mai 150 junge Helfer zur Verfügung